



## Kaitzbach kommt im Stadtzentrum wieder ans Tageslicht

Naturnaher Gewässerlauf lädt zum Verweilen ein und verbessert Stadtklima



Der verrohrte Kaitzbach zwischen der Zinzendorfstraße und der St. Petersburger Straße in der Dresdner Altstadt wird offengelegt und naturnah gestaltet. Damit will das Umweltamt nicht nur den ökologischen Zustand dieses Baches, sondern auch die Aufenthaltsqualität der Innenstadt verbessern. Dass das ein guter Weg ist, zeigt eine vom Umweltamt beauftragte Machbarkeitsstudie. Die Bauarbeiten am Gewässer sind für 2027 und 2028 terminiert, wenn die Planungen abgeschlossen sind und die wasserrechtliche Genehmigung vorliegt.

Warum dieses Projekt eine übergeordnete Bedeutung für Dresden hat, erklärt Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen: „Ein naturnah gestalteter Kaitzbach verbessert nicht nur die Gewässerqualität, sondern bietet zugleich als Stadtentwicklungsmaßnahme die Chance, eine blau-grüne Infrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität in der Dresdner Innenstadt zu etablieren. Zugleich leistet das oberirdisch fließende Gewässer einen wichtigen Beitrag zur Klimawandelanpassung. Auch im Kontext mit der BUGA 2033 stellt der Kaitzbach einen wichtigen Standort mit Lage im Grünkorridor zwischen Elbe und dem BUGA-Kerngelände Südpark sowie den Komplementärstandorten Botanischer Garten und Campus der Technischen Universität Dresden dar.“

Umweltamtsleiter René Herold ergänzt: „Wir schaffen mit dieser Maßnahme hochwertige Grünflächen inmitten der Dresdner Altstadt und gewinnen dadurch wertvolle Synergieeffekte: Die Hochwassergefahr bei Starkregenereignissen wird gemindert und die Hitzebelastung im Stadtgebiet wird durch Verdunstung und Beschattung verringert. Die neuen Grünflächen wirken sich positiv auf den Wasserkreislauf und die Biodiversität aus und als neuer Erholungsraum ebenso auf die körperliche und psychische Gesundheit der Dresdnerinnen und Dresdner. Diese beachtliche Bilanz macht das Projekt so besonders.“

Das Ingenieurbüro iKD consult GmbH hat die Machbarkeitsstudie zur Offenlegung des Kaitzbaches auf 540 Meter Länge im Bereich der B-Plangebiete 389 A1 und 2.1 im Jahr 2022 durchgeführt. Im Jahr 2023 entwickelte das Büro Rehwaldt Landschaftsarchitekten ergänzend eine Gestaltungskonzeption, in der die Ziele der Gartendenkmalpflege, der Freiraumgestaltung im Stadtgebiet und der Gewässerökologie planerisch umgesetzt wurden. Die Baukosten für die geplante Offenlegung des Kaitzbaches betragen insgesamt etwa 1,92 Millionen Euro. Die Maßnahme ist förderfähig mit Fördersätzen von bis zu 90 Prozent.

**Visualisierung.** Wie der Kaitzbach wieder ans Licht geholt werden soll zeigen Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen, der Leiter des Umweltamtes René Herold sowie Kristin Otto und Harald Kroll-Reeber, ebenfalls vom Umweltamt. Foto: Diana Petters

### Das ist der Kaitzbach

Als ein Berichtswasserkörper nach Europäischer Wasserrahmenrichtlinie befindet sich der Kaitzbach in der Unterhaltungslast der Landeshauptstadt Dresden. Laut Europäischem Recht ist die Landeshauptstadt Dresden bis 2027 verpflichtet, für seine Berichtswasserkörper einen guten ökologischen Zustand (Wertstufe 2) herzustellen. Aktuell hat der Kaitzbach die Wertstufe 5. Durch die Offenlegung und naturnahe Gestaltung des Kaitzbaches soll die Wertstufe 2 erreicht werden.

Der rund zwölf Kilometer lange Kaitzbach entspringt in Kleinnaundorf, verbindet die Dorfkörner von Altkaitz, Altmockritz und Altstrehlen und verschwindet an der Dresdner Bürgerwiese in einer Verrohrung, über die er an der Carolabrücke in die Elbe mündet. Eine Chronik aus dem Jahr 1603 beschreibt den Bach wie folgt: „Solch Wässerchen ist Feuersnot halben, auch Förderung der Kurfürstlichen Münze und Säuberung der Stadt nicht ein geringes und mit Geld unbezahlbares Kleinod.“

## Hellerau

2

Im Zuge der Modernisierung und des Umbaus des Ostflügels am Festspielhaus Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste wurde kürzlich das fertiggestellte Gebäude (ohne technische Innenausstattung und Möblierung) durch das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung an die Kultureinrichtung übergeben.

## Krankentransport

5

Alte Fahrzeuge gegen neue zu tauschen, macht sowohl den Alltag für Rettungskräfte als auch für Patienten komfortabler. Die Feuerwehr Dresden präsentierte drei moderne Krankentransportfahrzeuge, die vor allem regional eingesetzt werden.

## Königswaldplatz

7

Im April wurde der ehemals voll versiegelte Königswaldplatz in Klotzsche von einer Steinwüste zu einem bald begrünten Schmuckstück umgebaut. Er bietet eine verbesserte Aufenthaltsqualität sowie mehr Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit.

## E-Moped-Verleih

7

Die Suche nach einem zuverlässigen Betreiber für stationslosen E-Moped-Verleih im öffentlichen Straßenraum war erfolgreich. Die Electric Mobility Concepts GmbH bietet seit 1. Mai in Dresden elektrisch betriebene Kleinkrafträder für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste zur Ausleihe an.

## Betriebsruhe

!

Am Freitag, 10. Mai, nach Christi Himmelfahrt, haben viele städtische Dienststellen Betriebsruhe. Während dieser wird nur ein eingeschränkter Dienstbetrieb angeboten.

## Nächste Amtsblätter

!

Aufgrund von anstehenden Feier- und Brückentagen erscheinen die nächsten Amtsblätter freitags, also am 17. und 24. Mai.

## Aus dem Inhalt

▶

**Stadtrat** 15  
Hinweis zur Tagesordnung des Stadtrates am 16. Mai

**Europa- und Kommunalwahl** 15  
■ Briefwahlbüro öffnet  
■ Musterstimmzettel zur Ansicht im Internet

## Bürgersprechstunde beim Baubürgermeister

Stephan Kühn, Bürgermeister für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, lädt monatlich zum Gespräch in sein Büro ein. In jeweils einer halben Stunde können Dresdnerinnen und Dresdner ihre Anliegen mit dem Bürgermeister persönlich besprechen.

Der nächste Termin ist am Dienstag, 21. Mai, von 16 bis 18 Uhr. Die Sprechstunde findet im World Trade Center, Freiburger Straße 39, 8. Etage, Zimmer 8365, statt. Am selben Tag findet von 18 bis 20 Uhr eine Online-Sprechstunde statt.

Ein weiterer Termin für eine Bürgersprechstunde ist am Dienstag, 18. Juni, 16 bis 18 Uhr.

Die Gespräche stehen jedem offen. Eine Anmeldung zur Terminabstimmung ist erforderlich. Anmeldungen können per E-Mail an [geschaeftsbereich-stadtentwicklung@dresden.de](mailto:geschaeftsbereich-stadtentwicklung@dresden.de) oder telefonisch unter (03 51) 4 88 42 42 erfolgen. Interessierte werden gebeten, mit der Anmeldung kurz ihr Anliegen zu schildern und ihre Kontaktdaten zu übermitteln.

Das Sekretariat des Bürgermeisters setzt sich mit den Bürgerinnen und Bürgern dann zu einer Terminabstimmung in Verbindung.

## Anzahl der Wohnungen in Dresden steigt weiter an

Mehr Wohnungen (+1.238) aber weniger Fertigstellungen (-340) – das ist die Bilanz der Baustatistik in Dresden im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022. Demnach wurden im vorigen Jahr in der Landeshauptstadt 651 Gebäude mit 3.764 Wohnungen fertiggestellt, darunter 3.041 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern. Da auch Umbaumaßnahmen, beispielsweise Zusammenlegungen von Wohnungen zu den Baufertigstellungen zählen, wirken sich Fertigstellungen jedoch nicht eins zu eins auf die Gebäude- und Wohnungszahlen aus. Zum 31. Dezember 2023 gab es in Dresden 310.568 Wohnungen in 62.707 Gebäuden.

2023 wurden fast 700 Baugenehmigungen mehr für Wohnungen erteilt als im Vorjahr. Im Detail waren das Genehmigungen für 595 Gebäude mit insgesamt 3.768 Wohnungen, davon 2.046 im Neubau.

[www.dresden.de/statistik](http://www.dresden.de/statistik)

## Heike Drechsler besucht das Heinz-Steyer-Stadion

Ehemalige Weltklasse-Leichtathletin überzeugt sich vom Baufortschritt in der Multifunktionsarena



Weitsprung-Star Heike Drechsler freut sich auf das neue Heinz-Steyer-Stadion in Dresden.

Während die letzten Arbeiten laufen, machte sich die ehemalige Weltklasse-Leichtathletin bei einem Besuch ein Bild von der Multifunktionsarena. Sie zeigte sich begeistert von den neuen Möglichkeiten in dieser traditionsreichen Sportstätte: „Am 30. August 2024 ist die Eröffnung und ich hoffe, dass viele Dresdnerinnen und Dresdner in ihr neues Stadion kommen.“

Sie selbst sprang im „alten“ Heinz-Steyer-Stadion 1986 mit einer Weite von 7,45 Metern zu einem ihrer drei Weitsprung-Weltrekorde.

Nach rund dreijährigem Um- und Ausbau eröffnet Oberbürgermeister Dirk Hilbert am 30. August das neue Stadion offiziell. Danach findet das internationale Leichtathletik-Meeting „Goldenes Oval“ statt. Informationen gibt es unter [www.dresden.de/heinz-steyer-stadion](http://www.dresden.de/heinz-steyer-stadion).

Foto: Jana Hoffmann

## Ostflügel des Festspielhauses Hellerau ist fertig saniert

Denkmalgeschütztes Ensemble HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste damit wieder komplett

Nach einem Beschluss des Stadtrates hat die Landeshauptstadt Dresden 2020 mit der Sanierung und der Modernisierung des Ostflügels im Festspielhaus Hellerau begonnen. Am 3. Mai wurde ein Meilenstein abgeschlossen und das Gebäude als Teil des denkmalgeschützten Ensembles an Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste übergeben.

Baubürgermeister Stephan Kühn: „2013 haben wir am Ostflügel des Festspielhauses die ersten Sicherungsarbeiten vorgenommen und für das damals

ruinöse Gebäude eine Machbarkeitsstudie mit dem Ziel der Wiedernutzung für die Öffentlichkeit erstellt. Dass nun elf Jahre später das baukulturell und stadtschichtliche Ensemble des Festspielhauses wieder vollständig ist und als Begegnungsort für Kunst, Kultur und Bürgerschaft dient, ist ein Ereignis für die Dresdner Stadtgesellschaft. Ich bedanke mich dafür bei allen aus Bund, Freistaat und Stadt, die das ermöglicht haben, besonders auch bei den beteiligten Firmen und den Handwerkerinnen und Hand-

werkern.“ Nach der Entkernung des Ostflügels haben Bauleute das Probestudio und den Kleinen Saal eingebaut. Es folgten Dach- und Fassadenarbeiten sowie der Innenausbau. Damit der Spielbetrieb beginnen und der Ostflügel für Publikum ab der Spielzeit 2025/2026 öffnen kann, müssen der Kleine Saal und das Probestudio mit Veranstaltungstechnik ausgestattet werden. Auch Möbel und eine Zuschauertribüne fehlen noch. Über die Bereitstellung der Mittel beschließen Gremien des Stadtrats.

## Sowjetisches Ehrenmal: Sanierung in der zweiten Jahreshälfte

Eine Kontextualisierung ist ebenfalls geplant

Das Sowjetische Ehrenmal in der Dresdner Albertstadt ist das erste Denkmal für sowjetische Soldaten auf deutschem Boden. Es wurde 1994 auf Beschluss des Dresdner Stadtrates vom Albertplatz zum Olbrichtplatz umgesetzt und dient als historisches Zeugnis. Das Monument symbolisiert sowohl das Leid, das der deutsche Angriff auf die Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg brachte, als auch den Widerstandswillen gegen die faschistische Aggression. Es zeigt jedoch auch militaristische und idealisierte Darstellungen mit heroischem Pathos und dokumentiert so den Charakter des stalinistischen Systems und Besatzungsregimes.

In der zweiten Jahreshälfte 2024 soll das unter Denkmalschutz stehende Ehrenmal im Auftrag des Amtes für Stadtgrün saniert werden. Der Dresdner Stadtrat hatte im Dezember 2022 die notwendigen finanziellen Mittel dafür bewilligt. Bei dieser Gelegenheit befasst sich eine Arbeitsgruppe im neu gegründeten Beirat Erinnerungskulturen mit der notwendigen historischen Kontextualisierung, welche in unmittelbarer

Beziehung zum Ehrenmal stehen soll und damit an die erinnerungskulturellen Bemühungen „Unbequeme Denkmäler“ des Amtes für Kultur und Denkmalschutz anknüpft.

Kulturbürgermeisterin Annekatrin Klepsch: „Mit der Sanierung und Kontextualisierung des Sowjetischen Ehrenmals wird die Landeshauptstadt Dresden als Eigentümerin des Denkmals ihrer erinnerungskulturellen Verantwortung gerecht. Besonders im Hinblick auf den 80. Jahrestag der Befreiung von Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg am 8. Mai 2025 ist es notwendig, das Sowjetische Ehrenmal zu erhalten und neu verständlich zu machen.“

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft befindet sich in finalen Abstimmungen mit dem Planungs- und Vergabebüro zur Umsetzung der Instandsetzung des Sowjetischen Ehrenmals. Ziel ist es, die öffentliche Ausschreibung zeitnah zu starten, um sicherzustellen, dass die Sanierung im Herbst 2024 beginnen kann. Dabei werden die Plastik und die Tafeln des Ehrenmals abgebaut und in

einer Werkstatt einer gründlichen Aufarbeitung unterzogen. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Plastik bis zum Mai 2025 wieder an ihrem Platz aufgestellt. Darüber hinaus wird nach Beratung im Beirat Erinnerungskulturen eine Informationsstele das Ehrenmal ergänzen.



Das sowjetische Ehrenmal.

Foto: LHD

Geplant?



[dresden.de/offenlagen](http://dresden.de/offenlagen)

## 52. Internationales Dixieland Festival in Dresden beginnt

Das 52. Internationale Dixieland Festival in Dresden steht vor der Tür. Vom 12. Mai bis zum Pfingstsonntag am 19. Mai findet das weltweit größte und älteste Musikfestival für Traditional Jazz statt.

Ob die Franzosen Mama Shakers und Swing to Bop, die Louis Armstrong Celebration Band aus den Niederlanden oder SOKO Dixie aus Österreich: Insgesamt 38 Bands und Solisten aus zehn Ländern sorgen an acht Festivaltagen bei 44 Veranstaltungen für rund 250 Stunden Live-Musik. Davon sind 110 Stunden eintrittsfrei zu erleben, insbesondere auf der Dresdner Jazzmeile von der Prager Straße bis zum Taschenberg-Palais sowie zur traditionellen Dixieland-Parade vom Terrassenufer durch die historische Innenstadt.

Als Spielstätten neu im Programm sind das Boulevardtheater Dresden, die Comödie Dresden, Hoppes Hoftheater in Dresden-Weißig und der Barockgarten Großsedlitz. Das Finale des Festivals lädt auf den frisch sanierten Altmarkt ein, im Umfeld des Dresdner Frühjahrsmarktes.

Die Landeshauptstadt Dresden fördert das Dixieland Festival.

www.dixielandfestival-dresden.com



Brassband Rakovník aus Tschechien.  
Foto: Hendrik Meyer

## Herausragendes, Denkwürdiges, Neues

Die Dresdner Philharmonie stellt ihre Saison 2024/25 vor



Ausgebuchte Schulkonzerte, beliebte Familienprogramme und die Arbeit des Philharmonischen Kinderchores – die Dresdner Philharmonie erreicht mittlerweile jährlich über 41.000 junge und ganz junge Menschen mit ihrer Musik, Tendenz steigend (vor Corona: 24.000). Daran knüpft die Philharmonie mit ihrem Angebot an, erweitert um besondere Projekte wie das Weihnachtssoratorium für Kinder als Schulkonzert (gemeinsam mit dem Dresdner Kreuzchor, 13. Dezember). Die bewährte Partnerschaft mit dem Orchester des Heinrich-Schütz-Konservatoriums findet ihre Fortsetzung mit dem „Fliegenden Klassenzimmer“, einer musikalischen Reise nach Erich Kästner (15. Dezember).

Aus dem breiten Programm der Saison 2023/24 ragen einige Projekte heraus: So erklingt zum 80. Jahrestag der Zerstörung Dresdens am 13. Februar 1945 Britten's „War Requiem“.

Das Gedenkkonzert leitet der künftige Chefdirigent Sir Donald Runnicles. An 80 Jahre Kriegsende erinnert die Philharmonie mit einem Konzert gemeinsamen mit dem Dresdner Kreuzchor und Werken von Mozart und Pärt sowie Werken von Gorécki und Weinberg in zwei Programmen zum Gedenktag an den 8. Mai, bei denen sich der Dresdner

**Im Konzert.** Der künftige Chefdirigent Sir Donald Runnicles mit Dresdner Philharmonikern.  
Foto: Oliver Killig

Klangkörper mit dem Wrocław Philharmonic Orchestra austauscht. Anlässlich 35 Jahre Mauerfall dirigiert Andrew Manze Beethovens Neunte Sinfonie (9./10. November).

Zu einem Magneten vor allem für neues Publikum sind die Kurzkonzerte der Reihe abgeFRACKt geworden. Allen, die sich mit der Klassikwelt befassen möchten, bietet die Philharmonie eine weitere Folge von Kurzkonzerten an: Best of Klassik. Auf dem Programm stehen Meisterwerke, die auf der Bühne anmoderiert werden. Danach hat das Publikum im Café Gelegenheit, die Dirigentin bzw. den Dirigenten in lockerer Atmosphäre im Gespräch zu erleben.

- **Vorverkaufstarts:** Der Vorverkauf für Festplatz-Abos hat begonnen. Der freie Ticketverkauf und der Verkauf von Wahlabos startet am 12. Juni um 10 Uhr.
- **Ticketservice im Kulturpalast** Schloßstraße 2 (Eingang Altmarkt) ticket@dresdnerphilharmonie.de www.dresdnerphilharmonie.de



## Einhundert Jahre Kunstaussstellung Kühl

Kulturbürgermeisterin würdigt engagierte Förderung regionaler Kunst

Die Privatgalerie Kunstaussstellung Kühl, Nordstraße 5, feiert in diesem Jahr ihr hundertjähriges Bestehen. Am 4. Mai (bis 20. Juli) startete das Jubiläumsjahr mit der Eröffnung einer Verkaufsausstellung unter dem Titel „Die Künstlerinnen und Künstler der Galeristen Heinrich & Johannes Kühl“. Präsentiert wird der Sammlungsbestand von 1924 bis 1994. Ab Ende Juli zeigt eine Ausstellung Arbeiten, mit denen die Galeristin Sophie-Therese Schmidt-Kühl seit 1994 die Sammlung gestaltet. Darüber hinaus lädt die Galerie in diesem Jahr zu Vorträgen und einem Podiumsgespräch.

Kulturbürgermeisterin Annekatrin Klepsch: „Die Galerie Kunstaussstellung Kühl ist ein fester Bestandteil der Dresdner Kunstszene. Seit einhundert Jahren tritt sie als zuverlässiger Förderer

von Künstlerinnen und Künstlern auf, die abseits politischer Doktrinen ihrer eigenen künstlerischen Sprache treu blieben. Im Namen der Landeshauptstadt Dresden gratuliere ich der Galerie zu ihrem erfolgreichen hundertjährigen Bestehen und wünsche dem Familienbetrieb für die weiteren Jahre inspirierende Zusammenarbeiten mit Künstlerinnen und Künstlern.“

Die Galerie, die ihren Schwerpunkt auf Dresdner Kunst und klassische Moderne setzt, ist in Ostdeutschland die älteste Privatgalerie. 1924 von Heinrich Kühl gegründet, wird sie heute in der dritten Generation von Sophie-Therese Schmidt-Kühl geführt.

www.kunstaussstellung-kuehl.de



## Kunst aus Partnerstädten bis 21. Mai zu sehen

Noch bis Dienstag, 21. Mai kann die Ausstellung „3 x 65 = Kunst aus Breslau, Coventry und Dresden“ in der Galerie 2. Stock im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, besucht werden. Die Ausstellung aus Anlass des 65. Geburtstages der Dresdner Städtepartnerschaften mit Breslau und Coventry versammelt jeweils drei künstlerische Positionen aus den drei partnerschaftlich verbundenen Städten. Geöffnet ist die Galerie 2. Stock montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, außer an Feiertagen. Der Eintritt ist frei.

## Magazin „Kruzaner“ erschienen

Die erste Ausgabe des Magazins „Kruzaner“ ist erschienen. Es taucht – angelehnt an das Thema „Wasser“ der Konzertsaison 2023/2024 – ein in die Gezeiten und Strömungen, die großen und kleinen Geschichten aus dem Innenleben des Kreuzchores. Ergänzt werden die Interviews, Porträts und Berichte um Perspektiven aus Musikgeschichte, Theologie und Naturwissenschaft.

Neben fachlichen Beiträgen bietet das Magazin aber auch persönliche Einblicke: So kommen ein ehemaliger und aktueller Kruzaner über den Wechsel im Amt des Kreuzkantors ins Gespräch. Im Interview blickt Kreuzkantor Martin Lehmann zurück auf die Zeit des Übergangs und spricht über seine Verbindung zu den Kruzanern, die Elbestadt und seine Ziele für den Kreuzchor in den nächsten Jahren.

Der „Kruzaner“ ist als Online-Version abrufbar und liegt als Broschüre in der Kreuzkirche aus. Das Magazin ergänzt das Saisonprogramm einmal jährlich. Es kann kostenfrei abonniert werden im Sekretariat des Kreuzchores.

sekretariat@kreuzchor.de  
kreuzchor.de/erleben



## Neuer Veranstaltungskalender für Tanz und Performance

Ab Mai gibt der TanzNetzDresden e. V. monatlich einen neuen Kalender heraus, der Tanz- und Performance-Veranstaltungen im Großraum Dresden bündelt. Der Tanzkalender Dresden erscheint online auf der Internetseite des Vereins und in gedruckter Form als Plakat, welches an Spielorten und Tanzschulen in der Stadt aushängt.

Veröffentlicht werden die Vorstellungstermine der am Tanzkalender beteiligten Spielstätten, Institutionen und Künstlerinnen und Künstler: Semperoper Dresden, Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, Staatsschauspiel Dresden, Societaetstheater, Staatsoperette Dresden, Projekttheater, Landesbühnen Sachsen, TanzNetzDresden, villa/wigman und Yenidze Theater.

Die Landeshauptstadt Dresden und SAX – Das Dresdner Stadtmagazin unterstützen und begleiten die Präsentation des Tanzkalenders.

www.tanznetzdresden.de



Wir kaufen  
**Wohnmobile +  
Wohnwagen**

03944-36160  
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm

## Der Oberbürgermeister gratuliert

### zum 90. Geburtstag am 12. Mai

Gertraude Hegewaldt, Weißig  
Christa Reinhard, Blasewitz  
Dr. Martin Matz, Blasewitz  
Rolf Fiedler, Leuben

### am 13. Mai

Fritz Frenzel, Altstadt

### am 14. Mai

Brigitte Enke, Weißig  
Brigitte Arlt, Plauen  
Ingeborg Kucharz, Blasewitz  
Helga Rennert, Plauen  
Dieter Krautmann, Plauen

### am 15. Mai

Erika Gierth, Altstadt  
Annelies Gutekunst,  
Langebrück  
Eberhard Lehmann,  
Blasewitz

Ingrid Pannwitt, Loschwitz

### am 16. Mai

Helga Bittrich, Blasewitz  
Karlheinz Reinhardt,  
Blasewitz  
Adalbert Lange, Plauen  
Siegfried Meyer, Blasewitz

### zum 50. Hochzeitstag

Goldene Hochzeit

### am 17. Mai

Gerhard und Beate Albinus,  
Gönnsdorf



## Dresden unterstützt Geflüchtete bei der Suche nach eigenen Wohnungen

Sozialamt bietet Beratung und Vermittlung

Geflüchtete mit Bleiberecht, sogenannte anerkannte Flüchtlinge, müssen aus städtischen Asylunterkünften ausziehen und sich eigene Wohnungen suchen. Das kann für die Betroffenen eine große Herausforderung sein. Denn bleiberechtigte Geflüchtete sind zumeist auf preisgünstigen Wohnraum angewiesen und dieser ist in Dresden knapp. Wegen der in Sachsen geltenden Wohnsitzauflage dürfen sie ausschließlich in Dresden nach Wohnungen suchen. Insbesondere Großfamilien und Alleinlebende suchen oftmals sehr lange nach bezahlbaren Wohnungen. Deshalb unterstützt das Sozialamt die Geflüchteten mit Information, Beratung und Vermittlung.

### Wie unterstützt die Stadt anerkannte Geflüchtete bei der Wohnungssuche konkret?

Alle Geflüchteten bekommen gleichzeitig mit ihrer Anerkennung einen Handzettel mit Informationen zur Wohnungssuche. Er liegt der Fiktionsbescheinigung bzw. der Aufenthaltserlaubnis bei. Dieser Handzettel kann ebenfalls auf der Internetseite [www.dresden.de/asyl](http://www.dresden.de/asyl) unter dem Menüpunkt „Unterbringung“ heruntergeladen werden. Zudem lädt das Sozialamt Geflüchtete regelmäßig zu Informationsveranstaltungen ein. Fachleute des Sozialamts informieren über den Wohnungsmarkt, geben Tipps für individuelle Suchstrategien und zeigen, wie sich aktuelle Angebote im Internet finden lassen. Die Wohnberatungs- und Wohnungsvermittlungsstelle des Sozialamts steht allen Wohnungssuchenden mit Rat und Tat zur Seite. Seit Juni 2023 gibt es die Infoveranstaltungen für Geflüchtete und Schutzsuchende mit bislang 28 Terminen. Der Erfolg gibt dem Sozialamt recht: Seit Einführung dieses kommunalen Service konnten mehr als 450 Personen gezielt bei der Wohnungssuche unterstützt werden und haben mehrheitlich bereits eine eigene Wohnung gefunden.

Was passiert, wenn die Geflüchteten keine eigene Wohnung finden?

Dann wohnen sie trotz Anerkennung vorübergehend weiter in kommunalen Asylunterkünften. Das ist aber nicht auf Dauer möglich. Denn in der Regel handelt es sich bei den bereitgestellten Zimmern in Wohnheimen, Wohncontainern und Gewährleistungswohnungen um Gemeinschaftszimmer. Zwei Personen in Wohnungen sowie vier Personen in Heimen nutzen jeweils gemeinsam ein Zimmer. Nach den sächsischen Unterbringungsvorschriften für Geflüchtete stehen jeder Person sechs Quadratmeter Wohnfläche zu. Die beengte Unterbringung ist nicht für ein langfristiges Wohnen ausgelegt. Deshalb liegt die Wohnungssuche im gemeinsamen Interesse der Geflüchteten und der Stadt.

### Wie viele Asylsuchende bringt die Stadt unter?

Zum 31. März 2024 hatte die Landeshauptstadt Dresden insgesamt 4.455 Personen in Heimen und in Gewährleistungswohnungen untergebracht, etwa ein Viertel von ihnen hat bereits eine Aufenthaltserlaubnis (darunter sind ebenso Geflüchtete aus der Ukraine). Zum Vergleich: In Leipzig haben ungefähr 50 Prozent und in Chemnitz etwa 15 Prozent der untergebrachten Personen eine Aufenthaltserlaubnis.

[www.dresden.de/asyl](http://www.dresden.de/asyl)



## Professur für „Öffentliche Gesundheit“

Im April 2024 hat Sachsens erste Professur für Öffentliche Gesundheit ihre Arbeit aufgenommen. Professorin Anna Kühne besetzt die neue Stelle am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden und der Medizinischen Fakultät der TU Dresden. Die Professur wird anteilig vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und der Landeshauptstadt Dresden getragen. Das Konzept sieht eine enge Zusammenarbeit, den Austausch zwischen Forschung, Lehre und Weiterbildung sowie die tägliche Arbeit im Gesundheitsamt vor.

Die Professur sowie die wissenschaftlichen Mitarbeitenden sind sowohl an der Hochschulmedizin als auch am Amt für Gesundheit und Prävention angesiedelt. Diese Zusammenarbeit ist deutschlandweit einzigartig. Die enge Kooperation des Amtes für Gesundheit und Prävention mit dem Lehrstuhl soll den Öffentlichen Gesundheitsdienst nachhaltig stärken.

## Mehr Geld für Beschäftigte in Schulsekretariaten

Die Landeshauptstadt Dresden hat die berufliche Anerkennung der Schulsekretärinnen und Schulsekretäre gestärkt, indem sie deren Positionen neu bewertet und von der Entgeltgruppe 5 auf die Entgeltgruppe 6 angehoben hat. Die Verbesserung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2023 in Kraft und spiegelt das erweiterte Aufgabenprofil im Bereich Finanz- und Haushaltswesen sowie die gestiegene Verantwortung dieser wichtigen Berufsgruppe wider. Die außerdem geänderte Berufsbezeichnung in Sachbearbeiter Schulsekretariate wird der fachlichen Kompetenz und der zentralen Rolle in der Verwaltungsarbeit an Schulen besser gerecht.

Diese Entscheidung ist das Ergebnis umfangreicher Abstimmungen innerhalb der Arbeitsgruppe Schulsekretariate, in der unter Leitung des Amtes für Schulen Fachleute aus Schulen, dem Landesamt für Schule und Bildung sowie dem Haupt- und Personalamt zusammenarbeiten.

## Fragen?



[dresden.de/wegweiser](http://dresden.de/wegweiser)

## Beantragen?



[dresden.de/buergerbueros](http://dresden.de/buergerbueros)



## Essen auf Rädern sicher . sozial . seniorengerecht

- ✓ täglich frisch gekocht
- ✓ keine Vertragsbindung
- ✓ offenheiß geliefert
- ✓ kostenlose Lieferung



Telefonische Beratung  
0351 - 312 71 17

Senioren-  
portion ab  
5,55 €

Informieren Sie sich auch unter:  
Web [gourmetta.de](http://gourmetta.de) | E-Mail [bestellung@gourmetta.de](mailto:bestellung@gourmetta.de)



# Drei neue Fahrzeuge verbessern den Krankentransport

## Übergabe an das Team der 24. Medizinischen Task Force des Bundes

Jan Pratzka, Bürgermeister für Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, und Dr. Michael Katzsch, Leiter des Brand- und Katastrophenschutzamtes, präsentierten kürzlich auf dem Hof der Dresdner Feuer- und Rettungswache 2 Übigau, drei neue Krankentransportwagen vom Typ B ZS (Zivilschutz). Anschließend übergaben sie die Fahrzeuge an die Kameradinnen und Kameraden der 24. Medizinischen Task Force des Bundes (MTF). Die Neuanschaffungen lösen drei Einsatzfahrzeuge älterer Bauart ab, welche an die Landkreise Bautzen, Görlitz sowie Sächsische Schweiz-Osterzgebirge abgegeben wurden.

Die neuen Einsatzfahrzeuge kommen vor allem zum weiträumigen Patiententransport bei katastrophenmedizinischen Schadenslagen oder der medizinischen Erstversorgung von Verletzten und akut erkrankten Patienten zum Einsatz. Bis zu zwei Personen können gleichzeitig in einem Fahrzeug medizinisch überwacht und transportiert werden.

Das Kürzel „ZS“ weist auf die zusätzliche Verwendung im Rahmen des Zivilschutzes hin, für den der Bund verantwortlich ist. Zu diesem Zweck verfügen die Fahrzeuge nicht nur über eine erweiterte persönliche Schutzausrüstung bei chemischen, biologischen, radiologischen und nuklearen Gefahren (CBRN), sondern auch über eine Trauma-Ausstattung. Allradantrieb und Schlechtwegefahrwerk ermöglichen ein Fortkommen auch im Gelände, auf unbefestigten Wegen und sogar durch bis zu 60 cm tiefes Wasser. Dies ist vor allem hilfreich, wenn die regulären Verkehrswege durch Naturkatastrophen, Anschläge oder Kampfhandlungen nicht mehr nutzbar sind. Ein zusätzlicher Geräteraum auf der Fahrerseite ermöglicht die schnelle Entnahme von Einsatzequipment sowie einer Trage, ohne in das Fahrzeug einsteigen zu müssen. Dies schafft außerdem im Innenraum mehr Platz und steigert die Ergonomie. Bereits von Weitem ist die Kennzeichnung mit dem Zivilschutzzeichen gemäß Zusatzprotokoll der Genfer Abkommen



zu erkennen, welches als Schutzzeichen in bewaffneten Konflikten dient. Um die Sicherheit der Einsatzkräfte zu erhöhen, ist die Beklebung an den Seiten und am Heck retroreflektierend ausgeführt. Die Beschaffungs- und Unterhaltungskosten werden komplett vom Bund getragen.

Die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden vom Deutschen Roten Kreuz und von der Johanniter-Unfall-Hilfe haben in den letzten Wochen und Monaten umfangreiche Ausbildungen an und mit den Fahrzeugen durchgeführt, um die notwendige Sicherheit im Umgang damit zu erlangen. Dies fand vor allem an den Wochenenden sowie an Abenden nach ihrer regulären Arbeitszeit statt. Gemeinsam mit dem Malteser Hilfsdienst und F.A.L.C.K. engagieren sie sich in der 24. Medizinischen Task Force des Bundes (MTF) und stellen nicht nur im Zivilschutz, sondern auch bei Großschadenslagen und Einsätzen mit vielen Erkrankten und Verletzten in der Landeshauptstadt Dresden eine unverzichtbare Unterstützung dar.

Dresdens Sicherheitsbürgermeister Jan Pratzka würdigt die medizinische Einsatzgruppe: „Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wären Einsatzlagen wie beispielsweise die Evakuierungsmaßnahmen

**Blick ins Fahrzeug.** Über die Innenausstattung der neuen Krankentransportfahrzeuge informierte sich Bürgermeister Jan Pratzka bei Kevin Raffelt von den Johannitern.

Foto: Phillip Cherubim

im Rahmen der Kampfmittelfunde im vergangenen Jahr nicht zu bewerkstelligen gewesen. Die Männer und Frauen betreuten die Evakuierten, die in der Messe Dresden eine Notunterkunft fanden und halfen vor allem den Menschen, die körperlich nicht in der Lage waren, ihre Wohnungen aus eigener Kraft zu verlassen. Dafür gilt ihnen unser aller Dank“.

Die 24. Medizinische Task Force des Bundes (MTF) Dresden gehört zu insgesamt 61 MTF-Einheiten, welche über das Bundesgebiet verteilt sind. Es handelt sich dabei um eine standardisierte, sanitätsdienstliche, arztbesetzte taktische Einheit mit Spezialfähigkeiten zum Einsatz im Spannungs- und Verteidigungsfall (Zivilschutz) sowie in der bundeslandübergreifenden Katastrophenhilfe. Das Konzeptentwicklung und Bereitstellung der Ausstattung werden vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn geleistet.

[www.dresden.de/feuerwehr](http://www.dresden.de/feuerwehr)

# Jugendamt wird inklusiv umgestaltet

Zukünftig soll die Kinder- und Jugendhilfe für alle jungen Menschen Verantwortung tragen. Das Ziel der „Hilfen aus einer Hand“ wurde mit dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) festgeschrieben. Für das Jugendamt bedeutet das eine Erweiterung seiner Aufgaben und Anpassung der kommunalen Verwaltungsstrukturen.

Eingliederungshilfeleistungen an junge Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung, die bisher vom Sozialamt wahrgenommen wurden, werden in das Jugendamt übertragen. Die Landeshauptstadt Dresden hat sich dafür entschieden, voranzugehen und als eine von fünf Modellkommunen am Bundesprojekt „Umsetzung KJSG. Umstellung der Verwaltungsstrukturen im Bereich der Eingliederungshilfe“ teilzunehmen. Gefördert wird dieses Vorhaben durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Mit der Beteiligung an diesem Projekt verbindet sich das Ziel, den Wechsel der Zuständigkeit zwischen dem Sozialamt und dem Jugendamt bereits zum 1. Januar 2026 zu vollziehen. Bis dahin arbeiten Fachleute aus verschiedenen Ämtern der Landeshauptstadt zusammen, um den Übergang für die betroffenen Familien bestmöglich auszugestalten und sie an diesem Prozess zu beteiligen. Die freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie die Leistungserbringer der Eingliederungshilfe werden gleichfalls einbezogen.

Als ein wichtiger Schritt hin zum „inklusiven Jugendamt“ werden ab Sommer 2024 sogenannte Verfahrenslotsinnen und -lotsen eingesetzt. Die Einführung ist eine Folge aus dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz. Aufgabe dieser Lotsinnen und Lotsen wird es sein, junge Menschen und deren Familien dabei zu beraten und zu unterstützen, dass sie die ihnen rechtlich zustehenden Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten.

Im Juni 2021 trat das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz in Kraft. Das Gesetz zielt auf eine Stärkung der Rechte von jungen Menschen und Familien sowie einen besseren Kinderschutz ab.

Unser Service im Trauerfall:

- Formalitätenportal
- Bestattungs-Vorsorge
- Digitaler Nachlass
- Abmeldungen

- Renten- und Krankenversicherungen
- Zeitschriften-Abonnements
- Versorgungsämter
- Festnetz-DSL- und Handyverträge
- Shops
- Mitgliedschaften
- Rundfunkbeitrag (GEZ)
- Zahlungsanbieter
- Online Lottogesellschaften
- Wettanbieter
- Spiele-Plattformen
- Energieversorger
- Soziale Netzwerke
- Multimedia-Dienste
- Dating- und Partnerportale
- Handelsplattformen



Dresden 01259  
Bahnhofstraße 83  
Telefon 0351 / 2015848

Pirna 01796  
Gartenstraße 26  
Telefon 03501 / 570000

Heidenau 01809  
Lessingstraße 8  
Telefon 03529 / 590010

[info@bestattungshausbilling.de](mailto:info@bestattungshausbilling.de)

[www.bestattungshausbilling.de](http://www.bestattungshausbilling.de)





Bus . Fähre . Kirnitzschtalbahn | Service: 03501 7111-999 | service@rvsoe.de | www.rvsoe.de

## AUSFLUGSTIPPS FÜR DIE SÄCHSISCHE SCHWEIZ

### KIRNITZSCHTALBAHN

Traditionsfahrten - 18. bis 20. Mai 2024



Zu Pfingsten laden wir Sie ein, die Museumswagen der Kirnitzschtalbahn aus den Jahren 1926, 1928 und 1938 bei den beliebten Traditionsfahrten zu erleben.

Vom 18. Mai bis 20. Mai 2024 werden die historischen Straßenbahnwagen zusätzlich zum täglichen Linienverkehr der Kirnitzschtalbahn im Einsatz sein.

An allen drei Tagen haben Sie von 10 Uhr bis 17 Uhr die Gelegenheit, das Reisen in der Gründerzeit um 1930 zu erleben.

Die Museumswagen bieten mit ihrer liebevoll restaurierten Holz- und Lederbestuhlung ein ganz besonderes Flair. Bereits beim Einstieg in die nostalgischen Wagen werden Sie in die Zeit des frühen 20. Jahrhunderts eintauchen.

Damals wie heute drängeln sich die Schaffner durch die vollbesetzten Wagen und verkaufen ihre Billets von der Abreißmappe. Dabei ziehen sie das Rückgeld aus nostalgischen Galoppwechslern.

Für die Traditionsfahrten geben Ihnen die Schaffner zusätzlich zum Fahrpreis der Kirnitzschtalbahn Sonderfahrtscheine (normal 1,00 Euro / ermäßigt 0,50 Euro) aus, die den Originalfahrtscheinen von 1928 nachempfunden sind. Die Einnahmen aus dem Verkauf dieser Sonderfahrtscheine kommen dem Erhalt der historischen Straßenbahnwagen zugute.

Die nächsten Traditionsfahrten werden zum 24. Kirnitzschtalfest am 27. und 28. Juli 2024 angeboten.

### FahrradBUS

29. März bis 03. November 2024



Der Beginn der Sommersaison am 29. März läutete gleichermaßen die Fahrradsaison in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz ein. Und so erhalten die FahrradBUS-Linien 216, 217, \*219, 242, 245 und 246 nun wieder an allen Wochenenden und Feiertagen ihren Fahrradanhänger, um bis zu 16 Fahrräder/E-Bikes zum Nahverkehrstarif Huckepack zu nehmen. So erreichen Sie die Höhenlagen zwischen dem



Gottleubatal und dem Bielatal bis nach Tisá zusammen mit Ihrem Rad sicher und bequem.

Ausgewählte Fahrten der Linie 216 führen von Pirna durch das Gottleubatal nach Rottwerndorf, Langenhennersdorf, Berggießhübel und Bad Gottleuba, zum Grenzübergang Bahratal und ganz ohne Umstieg weiter als Linie 217 nach Tisá, zum Hohen Schneeberg (Děčínský Sněžník), nach Rosenthal und Königstein sowie zurück.

Ihr Fahrrad/E-Bike fährt dabei auf dem Anhänger des Busses gut befestigt ebenfalls den Berg hinauf zu den Ausgangspunkten der schönsten Radrouten.

Oben angekommen erwarten Sie langgestreckte und gut ausgebaute Forstwege in den Wäldern sowie atemberaubende Ausblicke auf die Sächsisch-Böhmische Schweiz.

Gruppen ab 5 Personen mit Fahrrad oder E-Bike werden um Anmeldung ihres Fahrtwunsches unter 03501 7111-999 gebeten.

**NEU** - Seit diesem Jahr gibt es das FahrradBUS-Angebot auf ausgewählten Fahrten der PlusBuslinie \*219 auch von Montag bis Freitag:

- ab ZOB Pirna: 08:45 Uhr und 10:45 Uhr bis Bad Gottleuba, Hackebeilstraße
- ab Bad Gottleuba, Hackebeilstraße: 09:49 Uhr und 11:49 Uhr bis Pirna, ZOB



### RVSOE-SERVICEBÜROS - 03501 7111-999

Bad Schandau  
Im Nationalpark-Bahnhof  
Bahnhof 6  
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde  
Schuhgasse 16  
(Zugang Kirchplatz)  
01744 Dippoldiswalde

Freital-Deuben  
Busbahnhof  
Döhlener Straße 2  
01705 Freital

Pirna  
Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)  
Bahnhofstraße 14 a  
01796 Pirna

## Umgestalteter Königswaldplatz verbessert Wohnumfeld

Von der Asphaltwüste zur grünen Insel in Klotzsche

Eine insektenfreundliche Wiese, in der Mitte ein Perückenstrauch und sechs Felsenbirnensträucher: Im April 2024 wurde der ehemals voll versiegelte Königswaldplatz in Klotzsche zu einem bald begrünten Schmuckstück umgebaut, verkehrssicherer gestaltet und die Barrierefreiheit verbessert.

Baubürgermeister Stephan Kühn: „Aus der Asphaltwüste am Königswaldplatz wird nun eine grüne Insel. Dafür haben sich die Bürgerinnen und Bürger hier vor Ort engagiert und ich möchte mich bei ihnen bedanken. Der umgebaute Königswaldplatz ist eine Bereicherung für die Menschen in Klotzsche. Er ist aber auch ein gutes Beispiel dafür, wie wir städtische Freiräume insgesamt aufwerten wollen: Wichtige Stellschrauben sind Klimawandelanpassung durch Begrünung, zugleich eine verbesserte Aufenthaltsqualität und beides immer im Zusammenspiel mit mehr Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit.“

Die Einmündungen zum Königswaldplatz bekamen barrierefreie Gehwegübergänge. Im Juni werden noch Sitzbänke und Papierkörbe aufgestellt. Für die Gestaltung der neuen Grünfläche auf der Verkehrsinsel wurden sechs Felsenbirnen um einen mittigen Perückenstrauch herum gepflanzt. Gerade erfolgte die Einsaat einer insektenfreundlichen Wiese und im Herbst kommen Blumenzwiebeln in die Erde.

Thomas Grundmann, Stadtbezirksamtsleiter von Klotzsche, betont: „Der umgestaltete Königswaldplatz ist ein Paradebeispiel dafür, wie das Stadtbudget positiv in die Stadtbezirke hineinwirkt und zu einer direkten Verbesserung des Wohnumfeldes der Einwohnerinnen und Einwohner führt. Ich freue mich sehr, dass nun, nach vielen Diskussionen auch im Stadtbezirksbeirat



Klotzsche und durch das große Engagement von dessen Mitgliedern dieses Ergebnis erzielt werden konnte.“

Anna Hundsdörfer von der AG nachhaltig mobil im Dresdner Norden, die sich in der Bürgerinitiative für die Umgestaltung des Platzes eingesetzt hat: „Wir freuen uns sehr, dass die Ideen, die die Anwohnerschaft in drei Jahren zur Europäischen Mobilitätswoche für die Umgestaltung eingebracht haben, nun teilweise umgesetzt wurden. Ziel ist es, dass auf dem Platz weitere zukunftsweisende Ideen der Anwohnenden verwirklicht werden und der Dialog aufrecht erhalten bleibt.“

Die Kosten für den Umbau des Platzes belaufen sich auf rund 80.000 Euro.

**Auf der Verkehrsinsel** v.l.n.r.: Baubürgermeister Stephan Kühn, Anna Hundsdörfer von der „AG nachhaltig mobil im Dresdner Norden“, Stadtbezirksamtsleiter Thomas Grundmann und der Abteilungsleiter Straßenplanung und Bau im Straßen- und Tiefbauamt Jan Jähnig säen eine Wildblumenmischung in die frisch angelegte Grünfläche auf der Verkehrsinsel

Foto: Diana Petters

Den Bauauftrag erhielt die Firma Saule GmbH, Niederlassung Dresden.

Für das Projekt wurden 54.000 Euro im Rahmen des Förderprogramms „Stadtgrün“ beantragt. Den städtischen Eigenanteil von 26.000 Euro stellt der Stadtbezirk Klotzsche zur Verfügung.

## Infoblatt zur Abfalltrennung in 20 Fremdsprachen

Das städtische Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft aktualisierte das Informationsblatt „Abfälle trennen und entsorgen“ und erweiterte die fremdsprachigen Übersetzungen. Es informiert nun auf Deutsch sowie in 20 weiteren Sprachen, wohin welche Abfälle kommen: in die Abfalltonnen am Haus, zu den über die Stadt verteilten Wertstoffcontainern oder zu einem der acht städtischen Wertstoffhöfe. Eine getrennte Entsorgung von Abfällen ist wichtig, um diese recyceln oder richtig beseitigen zu können. Das hilft, Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen.

Folgende Sprachen liegen aktuell vor: Arabisch, Bulgarisch, Chinesisch, Deutsch, Englisch, Farsi (Persisch), Französisch, Georgisch, Kurmandschi (Kurdisch), Paschtu, Polnisch, Romanes, Rumänisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch, Tigrinya, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch und Vietnamesisch.

Das Informationsblatt kann im Internet unter [www.dresden.de/abfallinfo](http://www.dresden.de/abfallinfo) heruntergeladen werden.

## Sächsischer Holzbaupreis für Dresdner Schulneubau

In einer feierlichen Zeremonie wurde der Schulneubau der 33. Grundschule in Dresden mit dem renommierten Sächsischen Holzpreis 2023 ausgezeichnet. Der Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, überreichte den Preis im Namen des Landesinnungsverbandes des Zimmerer- und Holzbaugewerbes für Sachsen. Der Schulneubau in Seidnitz setzte sich gegen eine starke Konkurrenz durch und beeindruckte die Jury vor allem mit seiner nachhaltigen Bauweise und der ökologischen Materialauswahl. Das Projekt steht exemplarisch für den zukunftsweisenden Einsatz von Holz als Baustoff und unterstreicht die Bedeutung nachhaltiger Architektur in der städtischen Entwicklung.

Bildungsbürgermeister Jan Donhauser: „Wir sind stolz darauf, dass der Schulneubau der 33. Grundschule diesen bedeutenden Preis erhalten hat. Es bestätigt unseren Einsatz für nachhaltige Entwicklung und innovative Bildungsinfrastruktur in Dresden. Dieser Preis ist nicht nur eine Anerkennung für die hervorragende Arbeit aller Beteiligten, sondern auch ein Ansporn für uns, den Weg der Nachhaltigkeit und Innovation weiter zu gehen.“

Auf dem Grundstück am Schilfweg 3 ließ das Amt für Schulen die verschlossene Plattenbauschule vom Typ Dresden Atrium, in der einst die Volkshochschule Dresden ihr Domizil hatte, abreißen und von Sommer 2021 bis Herbst 2022 für rund 18,9 Millionen Euro einen Neubau errichten. Dieser wurde in Modulbauweise gebaut und besteht aus 2.500 Kubikmetern Holz. Das Holz sorgt für ein gesundes Raumklima und ist ein hervorragender Kohlenstoffdioxid-speicher. Der Neubau demonstriert, wie moderner Holzbau nicht nur ökologische Maßstäbe setzt, sondern auch ästhetisch und funktional höchsten Ansprüchen gerecht wird.

## Ausleihsystem für E-Mopeds startet in Dresden

Noch mehr Auswahl zwischen den Fortbewegungsmöglichkeiten

Die Suche nach einem zuverlässigen Betreiber für stationslosen E-Moped-Verleih im öffentlichen Straßenraum war erfolgreich. Die Electric Mobility Concepts GmbH, eine Tochtergesellschaft des Mobilitätsanbieters GoTo Global mit ihrer Marke „emmy“, bietet seit 1. Mai elektrisch betriebene Kleinkraftfahrzeuge für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zur Ausleihe an. Damit bereichert ein weiterer Anbieter für gemeinschaftlich nutzbare Verkehrsmittel, sogenannte Sharing-Angebote, die Mobilität in Dresden.

Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn: „Ich freue mich, dass sich unsere Vorarbeit bezahlt macht und die E-Mopeds von emmy jetzt die Fortbewegungsmöglichkeiten der Dresdnerinnen und Dresdner verbessern.“

Die Fahrzeuge fahren bis zu 45 km/h. Mit ihnen lassen sich weitere Strecken in kürzerer Zeit zurücklegen als mit anderen Sharing-Angeboten wie E-Scootern oder Leihrädern. Das bietet großes Potenzial zur Ergänzung von Bus- und

Bahnangeboten, insbesondere als Zubringer zu Haltestellen und Bahnhöfen außerhalb der Innenstadt.

300 grüne E-Mopeds kommen für den Start von emmy in Dresden zum Einsatz. Um die Innenstadt nicht zu überfrachten und um den ÖPNV sinnvoll zu ergänzen, wird Emmy die Flotte im Stadtgebiet verteilen.

Für die Ausleihe der E-Mopeds ist die emmy App erforderlich. In dieser sind auch die Zonen sichtbar, in der man die Roller ausleihen und abgeben kann. Die Zonen decken von Klotzsche über Bühlau und Leuben große Teile des Stadtgebiets ab. Für die Fahrt ist ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Führerschein der Klassen A, A1, A2, AM oder B erforderlich. Das Parken ist dort möglich, wo auch Autos parken dürfen – also nicht auf dem Gehweg.

Bereits jetzt wechselt die Mehrheit der Dresdnerinnen und Dresdner regelmäßig das Verkehrsmittel und ist sehr flexibel unterwegs. Mit einer breiten Angebots-

vielfalt lassen sich die unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnisse abdecken und die Abhängigkeit vom eigenen Pkw reduzieren. Das schon das Portemonnaie und ist nachhaltig, da Autos durchschnittlich 23 Stunden am Tag nur parken.

<https://emmy-sharing.de/>



Neues E-Moped.

Foto: Diana Petters

## Dresden testet drei Monate Blitz-Anhänger

Seit 30. April testet die Landeshauptstadt Dresden für drei Monate einen sogenannten „Blitz-Anhänger“. Konkret handelt es sich um die TraffiStar S350 als Enforcement Trailer Semistation der Firma Jenoptik. Das Ordnungsamt möchte damit vor allem die Schulwegsicherheit weiter verbessern. Diese Messtechnik soll aber auch in anderen relevanten Bereichen getestet werden. Erster Einsatzort ist der Bereich um den Schulcampus Kipsdorfer Straße.



Blitz-Anhänger.

Foto: LHD

## Neustadt: Spielplätze an der Talstraße 11 und 12 gesperrt

Seit 6. Mai wird der Spielplatz an der Talstraße 11 in der Dresdner Neustadt saniert und bleibt bis Ende Juli 2024 gesperrt. Es werden das Spielgerät und die Pergola am Eingang ersetzt. Der Sand wird ausgetauscht. Im hinteren Bereich des Spielplatzes wird eine Spielsandfläche sowie kleine Spielangebote geschaffen.

Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft: „Der Spielplatz Talstraße 11 wurde 2003 errichtet und ist nach mehr als zwanzig Jahren sanierungsbedürftig. Vor allem die Hölzer haben einige vom Pilz zersetzte Schwachstellen, die die Sicherheit gefährden. Der hintere Bereich, ursprünglich Rasen, ist durch die starke Nutzung und die Trockenheit staubig und lädt nicht mehr zum Spielen ein.“

Im Zuge der Bauarbeiten muss auch der Spielplatz an der Talstraße 12 auf dem gegenüberliegenden Grundstück gesperrt werden. Dies ist erforderlich, um die Baustelleneinrichtung und die Zwischenlagerung von Materialien sicherzustellen, da die verfügbare Fläche äußerst begrenzt ist. Die Sperrung des Spielplatzes erfolgt in enger Abstimmung mit den zuständigen Baufirmen und wird auf das unvermeidbare Mindestmaß beschränkt. Die Dauer der Sperrung ist abhängig vom Bedarf der Baufirmen. Eine tage- oder wochenweise Öffnung während der Bauzeit bei Nichtnutzung der Baustelleneinrichtung ist mit den Ausführenden vereinbart.

Ausweichspielplätze befinden sich an der Sebnitzer Straße, der Böhmisches Straße und der Förstereistraße.

## Würdigung und Unterstützung für pflegende Angehörige

Sächsische Aktionswoche mit zentraler Veranstaltung am 12. Mai im OSTRADOME in Dresden

Die „Woche der pflegenden Angehörigen“ würdigt von Sonntag, 12. Mai, bis Freitag, 17. Mai, alle Sächsinnen und Sachsen, die Angehörige pflegen.

Das vielfältige Programm umfasst Infoveranstaltungen, Workshops sowie Diskussionsrunden. Themen wie Demenzberatung, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in der Pflege, Ernährung im Alter, Hausnotruf, Nachbarschaftshilfe und Palliativversorgung werden genauso behandelt wie Pflegeberatung, Pflege-selbsthilfe, Pflegekurse für Angehörige und Pflegebegutachtung.

Zu einer zentralen Würdigungsveranstaltung am Sonntag, 12. Mai, 10 bis 17 Uhr, im OSTRADOME, Zur Messe 9a, sind pflegende Angehörige herzlich eingeladen. Hier erwarten sie Vorträge, Informationsstände, Workshops und ein exklusives Konzert von Sebastian Krumbiegel, Sänger der Band „Die Prinzen“. Anmeldungen sind unter [www.pflegenetz.sachsen.de](http://www.pflegenetz.sachsen.de) möglich.

Dresdens Sozialbürgermeisterin

Dr. Kristin Klaudia Kaufmann unterstützt das Anliegen der Aktion: „Die Pflege von Angehörigen ist für die allermeisten Menschen – neben den alltäglichen persönlichen, familiären und beruflichen Herausforderungen – eine enorme zusätzliche Aufgabe.“

Pflege erfordert nicht nur Zeit und Geduld, sondern auch einen hohen Grad an emotionaler und physischer Belastbarkeit. Meist findet dieser Einsatz im Stillen statt und erfährt leider nicht die gebührende Wertschätzung. Dennoch ist die Pflege zu Hause für viele Familien eine ganz selbstverständliche und liebevolle Bestimmung. Deshalb gibt es diese Aktionswoche. Sie lädt uns alle dazu ein, pflegenden Angehörigen ein herzliches Dankeschön zu sagen und Ihnen unseren Respekt zu zollen.“

Sozialamtsleiter Christian Knappe sagt: „Die Arbeit der pflegenden Angehörigen ist unverzichtbar und verdient höchste Anerkennung und Unterstützung. Diese Aktionswoche wird einmal

mehr genutzt, um vor allem den pflegenden Angehörigen zur Danken, außerdem die Öffentlichkeit für die Situation der pflegenden Angehörigen zu sensibilisieren und ein Netzwerk von Unterstützung und Solidarität zu schaffen – denn pflegende Angehörige dürfen nicht allein gelassen werden.“

Die „Woche der pflegenden Angehörigen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Freistaat Sachsen, sächsischen Kommunen, Fachleuten sowie Organisationen. Rund vier von fünf Pflegebedürftigen in Deutschland werden zu Hause versorgt, meistens durch Angehörige (Quelle: Statistisches Bundesamt). In Sachsen werden 260.000 Menschen zu Hause gepflegt. In Dresden gab es im Dezember 2021 insgesamt 36.409 Menschen mit Pflegegrad, 18.715 davon bezogen Pflegegeld. Das bedeutet, sie leben zu Hause und werden überwiegend von Angehörigen umsorgt.

[www.dresden.de/pflege](http://www.dresden.de/pflege)



## Zwei neue Selbsthilfegruppen in Gründung

Betroffene von Mobbing sowie Migräne/Schmerzstörungen wollen sich treffen

Derzeit gründen sich in Dresden zwei neue Selbsthilfegruppen: Die Selbsthilfegruppe Mobbing soll Menschen, denen psychische, emotionale oder auch strukturelle Gewalt widerfahren ist, den Raum für Austausch sowie eine gemeinsame positiv-kreative Aufarbeitung ermöglichen. Willkommen sind gleichfalls Aussteigerinnen und Aussteiger aus radikalen Gruppen oder Machtstrukturen.

Die Selbsthilfegruppe Migräne und Schmerzstörungen richtet sich an Menschen im Alter zwischen 18 und 45 Jahren, die ihren Alltag trotz Schmerzen bewältigen müssen. Gemeinsam können Erfahrungen und Strategien zur Bewältigung ausgetauscht werden. Gemeinsame

Unternehmungen für Körper und Geist sind ebenfalls geplant.

Wer interessiert ist, kann sich telefonisch unter (03 51) 4 88 49 99 oder per E-Mail unter [kiss@dresden.de](mailto:kiss@dresden.de) bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) der Landeshauptstadt Dresden melden.

In Dresden gibt es über 240 Selbsthilfegruppen mit zusammen mehr als 5.000 Mitgliedern. Sie alle eint, dass sie ihre Lebenssituation selbst aktiv gestalten. Bei ihren Treffen tauschen sie im vertraulichen Rahmen Erfahrungen aus, geben einander wertvolle Tipps und zeigen sich neue Perspektiven und Wege auf. Freiwilligkeit, Gleich-

berechtigung und Selbstbestimmung sind die grundlegenden Prinzipien der ehrenamtlichen Selbsthilfegruppen. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen der Landeshauptstadt Dresden unterstützt die Selbsthilfegruppenarbeit.

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS):  
Industriestraße 21-21 a, 01129 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 49 99  
E-Mail [kiss@dresden.de](mailto:kiss@dresden.de)  
Sprechzeiten:  
Dienstag 9-12 und 14-18 Uhr  
Donnerstag 9-12 und 14-16 Uhr  
[www.dresden.de/selbsthilfe](http://www.dresden.de/selbsthilfe)



## Sommer, Sonne, Beachvolleyball

Saison im Sportpark Ostra startet mit zusätzlicher Zeit

Die Beachvolleyball-Saison im Sportpark Ostra ist eröffnet. Nach einer langen Winterpause können alle Volleyballbegeisterten, sowohl Anfänger als auch erfahrene Spieler, ihre Fähigkeiten auf dem Sand testen und den Sommer mit Spaß und Sport genießen. Bis Ende September kann in entspannter Atmosphäre mit Freunden, Kollegen oder in Familie auf bis zu vier Beachvolleyball-Feldern geblockt, gepircht und gebaggert werden.

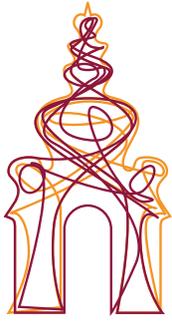
Neben der privaten Nutzung werden die Plätze auch regelmäßig von Vereinen genutzt. Wenn diese nicht trainieren, kann gebucht werden. Neu in dieser Saison ist das zusätzlich auch freitags möglich. Somit stehen die Plätze außer montags täglich für Spiele bereit: Dienstag zwei Plätze von 18 bis 22 Uhr, Mittwoch und Donnerstag vier Plätze von 18 bis 22 Uhr, Freitag ein Platz von 15 bis 17 Uhr sowie Sonnabend und Sonntag vier



Plätze von 9 bis 13 Uhr. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Die Online-Reservierung und weitere Informationen finden Interessierte unter [www.dresden.de/beachvolleyball](http://www.dresden.de/beachvolleyball). Umkleidemöglichkeiten stehen vor Ort zur Verfügung. Spielerinnen und Spieler können Bälle kostenfrei ausleihen. Die Platzgebühr

pro Stunde beträgt 18 Euro. Bei Fragen zu freien Terminen, zur Online-Registrierung und zur Bezahlung beraten Mitarbeitende am Servicepunkt der JOYNEXT Arena, Magdeburger Straße 10, per E-Mail an [servicepunkt@dresden.de](mailto:servicepunkt@dresden.de) oder telefonisch unter (03 51) 4 88 52 52.

Foto: Eigenbetrieb Sportstätten

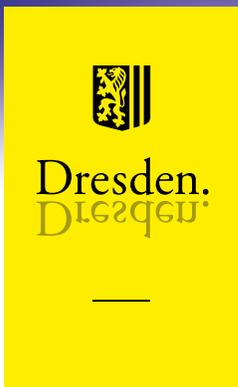


DRESDNER  
MUSIKFESTSPIELE

# HORI ZONTE

9. Mai – 9. Juni 2024

**JETZT  
TICKETS  
SICHERN**



[www.musikfestspiele.com](http://www.musikfestspiele.com)

Herausgeber: Dresdner Musikfestspiele  
Gestaltung: BOROS Agentur für Kommunikation,  
01/2024

# Sommerliches Seiffen

Bei weitem nicht nur zu Weihnachten ein malerisches Fleckchen Erde:  
Das familienfreundliche Erzgebirgsdorf feiert im Juli das 700-jährige Jubiläum.

Rund um die Adventszeit, wenn kerzenbeschiedene Schwibbögen und Pyramiden die Fenster der schiefergedeckten Häuser zieren, zieht es traditionell viele Besucher in den Kurort Seiffen. Wenn die dunkle Jahreszeit vorüber ist, die Blumen im lauen Gebirgswind wippen und die Vögel singen, lohnt sich ein Besuch des erzgebirgischen Kleinods allerdings genauso sehr. Statt aus dem Schnee erhebt sich das architektonische Wahrzeichen Seiffens – die spätbarocke, achteckige Bergkirche – dann aus den grünen Hängen. Sie wurde von Christian Gotthelf Reuther nach dem Vorbild der Dresdner Frauenkirche errichtet und 1779 geweiht. Den Innenraum zieren sakrale Gegenstände aus Zinn, Glas und Holz. Das Spielzeuggdorf Seiffen ist für seine reiche Handwerkstradition weit über die Landesgrenzen bekannt und bietet als staatlich anerkannter Erholungsort mit einer Höhenlage von bis zu 820 Metern montane Idylle.



Die Bergkirche inmitten grüner Hänge und Flockenblumen.  
Foto: Nico Schimmelpfennig

Hotel • Restaurant • Ausflugsziel

## Forsthaus Luchsenburg



Inhaber: Anja Mildner • An der Luchsenburg 1 • 01896 Ohorn  
Tel.: 035955 72314 • Fax: 035955 77748  
Mail: [info@forsthaus-luchsenburg.de](mailto:info@forsthaus-luchsenburg.de) • [www.forsthaus-luchsenburg.de](http://www.forsthaus-luchsenburg.de)

## NEUE SCHÄNKE

Hotel Garni & Biergarten am Königstein

Minigolf am Königstein  
Enrico Fritsch

Am Königstein 3 | 01824 Königstein  
Tel.: 03 50 21 9 99 60  
Funk: 01 74-3 05 73 77  
[hotel@neueschaenke.de](mailto:hotel@neueschaenke.de)  
[www.neue-schaenke.de](http://www.neue-schaenke.de)

**Minigolf:** 18-Loch-Freizeitanlage  
mit Kunstrasenbahnen

**Unsere Anlage ist von Ostern bis  
Oktober täglich ab 10 Uhr geöffnet.**



## Mit Volldampf ins Pfingst-Wochenende

LÖBNITZGRUNDBAHN

WEIßERITZTALBAHN

- ganzjährig, täglicher Dampfzugbetrieb
- Familientarif, Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei
- Reservierung ab 15 Personen
- Gruppentarif ab 10 Personen
- Führungen und Themenfahrten mit Programm an ausgewählten Terminen (z.B. Ostern, Nikolaus)
- Geschenkgutscheine & Souvenirs auch online
- Streckensperrung 04.11. bis 22.11.2024



SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH · Löbnitzgrundbahn / Weißeritztalbahn · Am Bahnhof 1 · 01468 Moritzburg · Telefon 035207 8929-0 · [www.sdg-bahn.de](http://www.sdg-bahn.de)

Landschaft aus Erz und Holz

Erstmals urkundlich erwähnt wurde die Siedlung 1324 als „Cynsifen“ – der Name ist auf den Fund einer zinnhaltigen Seifenlagerstätte durch die Zisterzienser zurückzuführen. Der heutige Ortsname hat demnach nichts mit Reinwaschung zu tun, auch wenn die umgebende Natur wahrlich Balsam für die Seele ist. In der Geologie bezeichnen Zinnseifen Sedimente an Hängen, Bächen oder Flüssen, die mit dem silbrigen Schwermetall angereichert sind. Ob der schwindenden Erträge aus dem Erzabbau fingen die Seiffener Bergleute im 17. Jahrhundert mit der Drechselei an.

Der Kaufmann Johann Friedrich Hiemann machte sich 1699 zu Fuß auf den langen Weg von Seiffen zur Leipziger Messe, um die Holzwaren anzubieten – der Beginn einer weltweiten Erfolgsgeschichte. Vor reichlich 100 Jahren schlossen sich die Spielzeugmacher dann zur Dregeno, der Drechslergenossenschaft und größten Vertriebsplattform für erzgebirgisches Kunsthandwerk mit Sitz in Seiffen, zusammen. Zum 700-jährigen Seiffener Jubiläum stellte sich eine Dregeno-Mitarbeiterin der Hiemannschen Etappe und wanderte im März vom Spielzeugdorf zur Leipziger Messe.

Authentisch in die Moderne

Im Sommer, vom 4. bis 7. Juli, feiert der ganze Kurort Seiffen 700 Jahre Ortsgeschichte. Das hölzerne Maskottchen Jubiläumssengel Auguste ist online und vor Ort bei der Touristinformation erhältlich. Am Festwochenende erwartet die Besucher ein buntes Programm mit vielen Stationen. Neben dem Festzeltbetrieb auf der Jahnstraße feiert der beschauliche Ort mit einer Bergparade, Wanderungen, Konzerten und Feuerwerk. Außerdem können sich die Besucher auf die beliebten Erlebnistage des historischen Handwerks im Erzgebirgischen Freilichtmuseum freuen. Holzschindelmacher, Massefigurendrucker und viele weitere führen historisches Gewerbe vor. Auch Alpakas, ein Falkner, ein Holzbildhauer sowie ein Naturmarkt mit diversen Köstlichkeiten und Live-Musik sind auf dem Gelände des Freilichtmuseums vertreten. Auf dem drei Hektar großen Areal, das 1973



als Abteilung des Spielzeugmuseums eröffnet wurde, stehen 15 historische Gebäudekomplexe mit detailverliebtem Interieur, die einen authentischen Einblick ins Leben des 19. Jahrhunderts geben. Auch abseits der Erlebnistage gibt es in der Reifendreherei von 1760 täglich handwerkliche Vorführungen. Bei sommerlichem Wetter ist der Besuch des Freilichtmuseums besonders angenehm und macht die eindrucksvolle Zeitreise zu einem herrlichen Erlebnis für die ganze Familie. Falls der Sommerregen Museumsinteressierte überrascht, lässt sich alternativ im Erzgebirgischen Spielzeugmuseum staunen. Auf drei Etagen warten Tausende historische und moderne Exponate der erzgebirgischen Spielwaren- und Weihnachtstradition – unter anderem eine über sechs Meter hohe Pyramide. Seit 2005 ist das Museum als familienfreundliche Freizeiteinrichtung Sachsens zertifiziert. Das bedeutet vor allem ein umfangreiches Erlebnis- und Bildungsangebot für alle

Altersgruppen: von Baukästen, Drehspielen und Puzzeln bis hin zu Museumsquiz und interaktivem Katalog am PC.

Gastfreundliche Einkehr

Wer es weniger gediegen mag, kommt in der Erlebniswelt Seiffen auf seine Kosten. Die dortige Sommerrodelbahn führt auf einer Gesamtlänge von fast einem Kilometer und über 15 aufregende Kurven hinunter ins Tal. Neben dem Abenteuerspielplatz mit Trampolin und Piratenschiff gibt es hier außerdem eine 450 Quadratmeter große Indoor-Modell-eisenbahn mit originalgetreuen Nachbauten von Landmarken aus der Region. Nach den vielen Eindrücken muss nun eine Stärkung her. In urigem Ambiente lässt sich in der Gaststätte Holzwurm oder im Hotel Buntes Haus gemütlich und familienfreundlich dinieren. Auf der Karte stehen neben regionalen Klassikern auch saisonale Spezialitäten und die Favoriten der Kids. Das Bunte Haus ist das älteste Gasthaus Seiffens und wurde vor 480 Jahren als Erbgericht gegründet – der Richter hatte damals auch das Schankrecht. Wo auch immer man es eingenommen hat – um das deftige Mahl zu verdauen, bietet sich ein Spaziergang an. Auf geht's zu neuen Eindrücken, inmitten von Natur, Tradition und Kultur – im sommerlichen Seiffen.

Viktor Dallmann



PFINGSTKONZERT  
**POZNANER KNABENCHOR**  
19.05.2024 | 16:00 Uhr |  
St. Marienkirche Marienberg

Einzigartig im Klang: Die berühmten Knabenstimmen aus Poznan präsentieren Chormusik von Bach, Kverno bis Leonard Cohen & John Legend zum Pfingstsonntag in Marienberg.

www.marienberg.de 

 BERGSTADT MARIENBERG  
Im Erzgebirge ankommen.

täglich 9 - 18 Uhr • parken kostenfrei • [miniwelt.de](http://miniwelt.de) •  



**Pfingstausflug »An einem Tag zu Fuß um die Welt«**

An den Pfingstfeiertagen ab 11 Uhr Musik & Unterhaltung mit Spaß & guter Laune • 19.5. »Mike`s Musikbox« • 20.5. »Whysker« • flanier vorbei an berühmten nationalen und internationalen Sehenswürdigkeiten im M. 1:25 • erkundet im Minikosmos die Weiten des Weltalls erobert den Abenteuerspielplatz • habt einen schönen Familienausflug

Chemnitzer Str. 43 • 09350 Lichtenstein • Tel. (037204) 72255

17.03.2024  
— 23.06.2024



**EXPRESSIONISMUS MUSEUM KOLONIALISMUS**

Die Sammlung Horn zu Gast in Halle (Saale)



**KUNSTMUSEUM MORITZBURG**  KULTUR STIFTUNG SACHSEN-ANHALT  
HALLE | SAALE

[www.kunstmuseum-moritzburg.de](http://www.kunstmuseum-moritzburg.de)

# Unterwegs im Hohnsteiner Wanderparadies

Willkommen im Hohnsteiner Sechs-Tälerland im Elbsandsteingebirge! Hier erwartet Sie nicht nur eine atemberaubende Landschaft aus imposanten Felsformationen und wildromantischen Tälern, sondern auch ein gastronomisches Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten.



Foto: Adobe Stock

## Sechs Täler, unendliche Möglichkeiten

Das Hohnsteiner Sechs-Tälerland bietet eine Vielzahl von Wanderwegen für jeden Geschmack und jedes Fitnesslevel. Von gemütlichen Spaziergängen entlang rauschender Bäche bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren durch schroffe Felslandschaften ist alles dabei.

**Alle sechs Täler können mit Wanderrouten erschlossen werden:**

- **Amselgrund:** Ein idyllisches Tal mit dem malerischen Amselsee und dem geheimnisvollen Amselsee.
- **Polenztal:** Ein ursprüngliches Tal mit üppigen Wiesen, imposanten Felsformationen und den berühmten Märzenbecherwiesen.

- **Tiefen Grund:** Ein ruhiges Tal, das sich durch seine urige Atmosphäre und die beeindruckenden Sandsteinfelsen auszeichnet.
- **Kohlichtgraben:** Ein verträumtes Tal, das mit seiner romantischen Naturkulisse und dem malerischen Wanderweg begeistert.
- **Schwarzbachtal:** Ein geheimnisvolles Tal mit einer faszinierenden Geschichte und eindrucksvollen Granithängen.
- **Sebnitztal:** Ein idyllisches Tal entlang des malerischen Flusses Sebnitz, das mit seiner Vielfalt an Naturerlebnissen begeistert.

Daneben sind auch die bekannte Wandertour zur Brandaussicht oder eine Tagestour von Hohnstein über den Hockstein und die Wolfsschlucht, vorbei am Amselsee und über die Schwedenlöcher zur Bastei sowie über den Kurort Rathen zurück nach Hohnstein sehr beliebte Wanderrouten.

## Burg Hohnstein: Ein majestätisches Ziel mit gastronomischem Flair

Die Burg Hohnstein thront hoch über dem Polenztal und ist nicht nur ein faszinierendes Zeugnis wechselvoller Geschichte, sondern auch ein Ort, an dem Genießer auf ihre

Kosten kommen. Nach einer erlebnisreichen Wanderung durch die umliegenden Täler erwartet Sie auf der Burg ein Burgrestaurant und Café mit hausgebackenem Kuchen und warmer Küche. Die Terrasse im Burghof bietet eine tolle Atmosphäre mit dem Blick über das Polenztal und ist in Kombination mit dem Burgturm, der eine tolle Aussicht über die sächsische Schweiz bis nach Tschechien bietet das perfekte Ziel zur Einkehr.

## Fazit

Das Hohnsteiner Sechs-Tälerland ist ein wahres Wanderparadies, das nicht nur mit seiner einzigartigen Naturkulisse, sondern auch mit einem besonderen gastronomischen Angebot auf der Burg Hohnstein begeistert. Ein Besuch der Region verspricht unvergessliche Outdoor-Erlebnisse und kulinarische Genüsse, die Sie lange in Erinnerung behalten werden.

### Mehr Informationen

zu den Wandertouren finden Sie unter: [www.hohnstein.de/wandertouren/](http://www.hohnstein.de/wandertouren/) und zur Burg Hohnstein unter [Burg-Hohnstein.info](http://Burg-Hohnstein.info)



## ERLEBNISPARK MÄRCHENWALD SAALBURG



### ÖFFNUNGSZEITEN:

ab 01. April:  
jeden Dienstag bis  
Sonntag sowie an  
Feiertagen  
9:30 Uhr bis 18:00 Uhr



Wir bieten unseren Besuchern einen abwechslungsreichen Rundgang in einem Märchenwald mit vielen Attraktionen. Am Eingang werden die Besucher von unserem sprechenden Baum begrüßt. Entlang an vertonten Märchenhütten wie Hänsel und Gretel oder dem Goldesel kann man den Rundgang im Park starten.

Damit alle Besucher etwas Abwechslung genießen können, gibt es auf dem Weg auch attraktive Fahrgeschäfte, wie Mini-Karts, Seilbahn, Boote, Butterfly und vieles Andere für Groß und Klein.

Erlebnispark Märchenwald Saalburg  
Dornbachgrund 1  
07929 Saalburg-Ebersdorf

☎ (0) 36647 22 218  
✉ [info@saalburg-maerchenwald.de](mailto:info@saalburg-maerchenwald.de)  
[www.saalburg-maerchenwald.de](http://www.saalburg-maerchenwald.de)



Mehr Infos unter:  
[www.burg-hohnstein.info/puppenspielfest](http://www.burg-hohnstein.info/puppenspielfest)

# Fankurve im Wohnzimmer

Mit einem Sprachverstärker den Ton bei TV-Sporthighlights besser verstehen

Die Erfrischungsgetränke stehen kalt, Snacks sind vorbereitet und das Fan-Outfit liegt griffbereit: Die Vorfreude auf ein neues Sommermärchen ist riesengroß. Ganz gleich, wie die Nagelsmann-Elf bei der Europameisterschaft vom 14. Juni bis 14. Juli abschneidet, Fußball-Enthusiasten werden in jedem Fall bis zum Finale am Ball bleiben – ob in den Stadien oder in der verlängerten Fankurve des heimischen Wohnzimmers. Allerdings wird das Vergnügen an Sporthighlights im Fernsehen empfindlich getrübt, wenn laute Fangesänge und andere Nebengeräusche dafür sorgen, dass die Stimme des TV-Kommentators kaum mehr zu verstehen ist.

## Schlechter Ton am TV strengt Zuschauer an

Rund 5,4 Millionen in Deutschland leiden laut Bundesinnung der Hörakustiker unter Schwerhörigkeit. Doch nicht nur ihnen fällt es häufig schwer, die Sportreporter im Fernsehen, ob beim Fußball, Handball oder der Formel 1, noch zu verstehen. Aus gesprochener Sprache und den Stadiongeräuschen entsteht ein einziger, nicht mehr verständ-



Für viel Freude an jedem Tor: Spezielle Sprachverstärker sorgen dafür, dass der TV-Ton wieder besser zu verstehen ist. Foto: DJD/Sonoro/LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe

licher Geräuschbrei. Das Zuhören strengt zunehmend an. Zu diesem Effekt tragen auch die winzigen Lautsprecher bei, die in den heutigen Flachbildschirmen überhaupt noch Platz finden. Für einen wesentlich besseren Klang und somit für mehr Verständlichkeit

lässt sich mit Zusatzlautsprechern wie dem TV-Sprachverstärker Oskar sorgen. Der tragbare Lautsprecher wird kabellos mit dem Fernseher verbunden und lässt sich somit beliebig im Raum platzieren, zum Beispiel direkt am Sitzplatz.

## Sprache wird wieder verständlich

Der mit ausgeklügelter Technik überarbeitete Ton steigert die Freude an spannenden Fußballpartien nochmals – denn plötzlich ist der Kommentar wieder gut verständlich. Zu diesem Zweck werden die Frequenzbänder, die für das Verstehen von Sprache wichtig sind, gezielt hervorgehoben. Störende Nebengeräusche hingegen werden herausgefiltert und minimiert. Als Resultat rückt das gesprochene Wort in den Vordergrund – ohne dass dafür die Lautstärke erhöht werden müsste. Unter [www.faller-audio.com](http://www.faller-audio.com) finden sich ausführliche Informationen und eine Bestellmöglichkeit. Erhältlich ist der Sprachverstärker ebenfalls in Elektrofachmärkten und bei Hörakustikern. Die Bedienung ist denkbar einfach: Mit zwei Knöpfen lassen sich die Lautstärke sowie die gewünschten Sprachfilter aus drei Alternativen einstellen. Mit der Kapazität des Lithium-Ionen-Akkus von bis zu 16 Stunden hat der Sprachverstärker genug Energie für viel mehr als zwei Halbzeiten, Verlängerung und Elfmeterschießen. Das anschließende Aufladen des Energiespeichers ist innerhalb von vier Stunden erledigt. *djd*



[www.hörakustik-fritsche.de](http://www.hörakustik-fritsche.de)

Fetscherplatz 3 | 01307 Dresden  
Lockwitzer Straße 15 | 01219 Dresden  
E.-Thälmann-Straße 13 | 01809 Heidenau  
Goethestraße 1 | 01896 Pulsnitz

## Ihr Fachmann für Hörakustik in Dresden, Heidenau und Pulsnitz!

• Regional • Unabhängig • Persönlich

- Unverbindliches Probetragen neuester Hörsysteme aller Hersteller
- Wir kommen zu Ihnen, wenn Sie nicht mehr zu uns kommen können
- Kostenloser Hörtest
- Beratung für Gehörschutz
- Partner aller Krankenkassen
- Experte für Kinderversorgung (Pädakustik)
- Pflege, Wartung und Service bereits vorhandener Hörsysteme

*Ihre Katy & Robby Fritsche*



## Hörgeräte



## BESSER HÖREN - AKTIVER LEBEN

Im Herzen von Dresden arbeiten wir gemeinsam, damit Sie das Leben uneingeschränkt hören und genießen können.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und lassen Sie sich von Meisterhand Ihre individuelle Hör-Lösung anfertigen.

Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin  
unter 0351 - 49 55 015

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Hörgeräte Dippe e.K.  
Inh.: A. Wüstenhagen  
Wiener Platz 6  
01069 Dresden



[www.dippe-dresden.de](http://www.dippe-dresden.de)

# Drei Tipps für gesunde Augen

Wenn Augen Stress haben brauchen sie Hilfe. Die ist mitunter viel leichter, als wir denken.  
An dieser Stelle gibt es drei wichtige Hinweise, um gestressten Augen zu helfen.

Unsere Augen haben inmitten von Bildschirmen, Tablets und Handys, zwischen stickiger Stadtluft und fliegenden Pollen eine Menge Stress. Aber es gibt ein paar relativ einfach umzusetzende Tipps, damit unsere Augen gesund bleiben. An dieser Stelle die drei wichtigsten:

## Mindestens sieben Stunden schlafen

Ein absolutes Muss ist natürlich auch ausreichend zu schlafen – damit sich die Augen regenerieren. Hier sind sieben bis acht Stunden pro Nacht optimal, machen die Experten deutlich. Schlafen ist gesund und wichtig fürs Gehirn, dort, wo die Informationen des Auges verarbeitet werden – aber eben auch für die gestressten Augen selbst. Wichtig ist aber, nicht direkt vorm Schlafen Handy oder Tablet zu nutzen. Deren Displays strahlen Blaulicht aus, dem Gehirn signalisiert, es solle wach bleiben, warnen Augenspezialisten.

## Ausreichend Wasser trinken

Wer an trockenen Augen leidet oder von trockener Büro- oder Wohnungsluft umgeben ist,



Foto: stock.adobe

sollte unbedingt viel trinken. Zwei bis drei Liter Wasser oder ungesüßter Tee pro Tag sind dafür die richtige Menge, wissen Augenmediziner. Denn wer reichlich Wasser trinkt, gibt nicht nur – gerade im aktuellen Hochsommer – dem Körper insgesamt die notwendige Flüssigkeit, sondern hilft damit tatsächlich auch den Augen, gesund feucht zu bleiben.

## Konservierungsstoffe sind fürs Auge tabu

Wer an trockenen Augen Augentropfen benutzen muss oder zu Kosmetika greift, die ins Auge gelangen könnten, sollte unbedingt auf den Aufdruck „ohne Konservierungsstoffe“ achten! Hintergrund, machen Mediziner deutlich: Augentropfen müssen in jedem Fall keimfrei sein, damit es nicht zu Infektionen am und im Auge kommt. Das funktioniert auch ohne Konservierungsstoffe, wenn Augentropfen nicht länger als die angegeben Aufbrauchfrist genutzt werden. Bei der entsprechenden Auswahl der Tropfen, aber auch von Kosmetikprodukten gibt es in jedem Fall Rat in Apotheken, beim Augenarzt oder vom Optiker.

Jens Fritzsche

## DAS LEBEN GEHÖRT GEHÖRT!



Wir laden Sie herzlich zu einem **KOSTENLOSEN Hörtest** ein.

Entdecken Sie außerdem unsere kleinen, smarten Hörgeräte!



“Als inhabergeführter Meisterbetrieb arbeiten wir mit allen Herstellern und Krankenkassen zusammen. So treffen wir gemeinsam für alle unsere Kundinnen und Kunden die richtige Wahl. Wir freuen uns bald auch auf Sie!”

Altenberger Straße 22 | 01277 Dresden  
0351 30947646 | [www.happyyear.de](http://www.happyyear.de)



Hörakustikmeister & Inhaber  
Kay Stephan

## IHRE OHREN WERDEN STAUNEN!

### Hörgeräte

Jens Steudler

Zwinglistraße 32 - 01277 Dresden

Straßenbahn (Linie 1 u. 2) und Bus (Linie 61,64 u. 85) direkt vor der Tür



- Hörakustiker mit Filialen in Dresden und in der Oberlausitz
- Fertigung der individuellen Ohrpasstücke im eigenen Haus: schnell und preisgünstig
- Beratung durch ausgebildete Hörakustikexperten
- Individuelle und ausführliche Anpassungen von Hörsystemen im leisesten Mess- und Anpassungsraum Dresdens: der Floatroom®
- Ausprobe von verschiedenen Hörsystemen möglich
- Natürlich bekommen Sie bei uns auch Akku-Hörsysteme!

## Stadtrat tagt am 16. Mai im Neuen Rathaus

Die nächste Sitzung des Dresdner Stadtrates findet am Donnerstag, 16. Mai, 16 Uhr, im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1, statt. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Sie steht aktuell im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) sowie unter [ratsinfo.dresden.de](http://ratsinfo.dresden.de). Die Sitzung ist im Livestream online unter [www.dresden.de/livestream](http://www.dresden.de/livestream) mitzuverfolgen.

## Ausschreibung Speiserversorgung

Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden schreibt die Speiserversorgung in der kommunalen Kindertageseinrichtung Hauptstraße 12 in Dresden-Cossebaude aus. Die Angebotsfrist endet am Dienstag, 28. Mai 2024, 9 Uhr. Weitere Informationen sind in der elektronischen Ausgabe des Dresdner Amtsblattes vom 6. Mai veröffentlicht.

[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

## Europa- und Kommunalwahl: Briefwahlbüro öffnet am 13. Mai

Seit Anfang Mai werden die Wahlbenachrichtigungen zur Europa- und Kommunalwahl allen wahlberechtigten Dresdnerinnen und Dresdnern zugestellt. Über 4.000 Briefwahlanträge sind bereits eingegangen.

Am 13. Mai öffnet das Briefwahlbüro im Stadthaus an der Theaterstraße 11-13, 01067 Dresden, 1. Etage, Raum 100. Wahlberechtigte, die sofort vor Ort per Briefwahl wählen wollen, können bis zum 7. Juni das Briefwahlbüro aufsuchen (ausgenommen Pfingstmontag). Die Sofortbriefwahl ist in dieser Zeit montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr möglich. Am Freitag, 7. Juni öffnet das Briefwahlbüro nur bis 18 Uhr.

Wahlberechtigte können die Briefwahlunterlagen außerdem über das Onlineformular auf [www.dresden.de/briefwahl](http://www.dresden.de/briefwahl), postalisch über die Rückseite ihrer Wahlbenachrichtigung oder per E-Mail an [briefwahl@dresden.de](mailto:briefwahl@dresden.de) beantragen. Die Unterlagen müssen bis spätestens zum Wahltag, 9. Juni um 18 Uhr bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Adresse eingehen.

Fragen zur Europa- und Kommunalwahl beantwortet das Bürgertelefon der Wahlbehörde, Telefon (03 51) 4 88 11 20. Das Bürgertelefon ist Montag und Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 und von 13 bis 14 Uhr erreichbar. Ausgenommen sind Feiertage. Am Freitag, 7. Juni, ist das Bürgertelefon von 8 bis 16 Uhr erreichbar.

Die Musterstimmzettel zur Kommunalwahl sind auf [www.dresden.de/kommunalwahl](http://www.dresden.de/kommunalwahl) abrufbar. Da die Stimmzettel bei den Kommunalwahlen sehr lang und komplex sind, sollten sich alle Wahlberechtigten schon vor der Wahl damit vertraut machen.

## Stellenangebote der Landeshauptstadt Dresden



In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine **Sachgebietsleitung Dienstleistungsverträge (m/w/d)**

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c  
Chiffre: 27240404  
**Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024**

■ Das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sucht zum 1. Oktober 2024 unbefristet einen

**Sachbearbeiter Objektverwaltung (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a  
Chiffre: 65240401  
**Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024**

■ Das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sucht zum 1. Oktober 2024 unbefristet einen

**Mitarbeiter Grundstücksverkehr (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 8  
Chiffre: 65240402  
**Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024**

■ Das Rechnungsprüfungsamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Beauftragten für Informationssicherheit (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13  
Chiffre: 14240401  
**Bewerbungsfrist: 16. Mai 2024 (Verlängerung)**

■ Das Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Kreuzchor, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine

**Assistenz Nachwuchsbüro (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Teilzeit mit 15,5 Stunden pro

Woche, Entgeltgruppe 5  
Chiffre: 41240401  
**Bewerbungsfrist: 16. Mai 2024**

■ Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Elektromonteur und Kraftfahrer (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 6  
Chiffre: 27240405  
**Bewerbungsfrist: 19. Mai 2024**

■ Die Museen der Stadt Dresden suchen zum 1. August 2024 befristet als Mutter- und Elternzeitvertretung eine

**Leitung des Bereiches Bildung und Vermittlung (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 13  
Chiffre: 43240402  
**Bewerbungsfrist: 21. Mai 2024**

■ Das Straßen- und Tiefbauamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet mehrere

**Planungs- und Bausteuerer für Verkehrsbauvorhaben (Fußverkehr/Verkehrsberuhigung) - Ingenieur (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11  
Chiffre: 66240404  
**Bewerbungsfrist: 22. Mai 2024**

■ Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Lebensmittelkontrolleur (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe E 9 a / A 9  
Chiffre: 36240401  
**Bewerbungsfrist: 23. Mai 2024**

■ Das Amt für Stadtplanung und Mobilität sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Sachbearbeiter Verkehrsentwicklungsplanung Schwerpunkt Verkehrstechnik und Verkehrsmodelle (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 12  
Chiffre: 61240402  
**Bewerbungsfrist: 26. Mai 2024**

■ Das Straßen- und Tiefbauamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31. Dezember 2026 einen

**Sachbearbeiter Verkehrsmanagement - Ingenieur (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11  
Chiffre: 66240304  
**Bewerbungsfrist: 26. Juni 2024 (Verlängerung)**

■ Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

**Facharbeiter für Verkehrszeichen (m/w/d)**  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5  
Chiffre: 27240406  
**Bewerbungsfrist: offen**  
[bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

## Impressum

**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

**Herausgeber**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

**Redaktion/Satz**  
Barbara Knifka, kommissarische  
Amtsleiterin (verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Redaktionsschluss:**  
dienstags der Vorwoche

**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen**  
DDV Sachsen GmbH  
DDV Media  
Ostra-Allee 20  
01067 Dresden  
Telefon (03 51) 48 64 48 64  
E-Mail [DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de](mailto:DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de)  
[www.ddv-media.de](http://www.ddv-media.de)

**Druck**  
DDV Druck GmbH,  
Dresden

**Vertrieb**  
MEDIA Logistik GmbH,  
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden  
[servicecenter@post-modern.de](mailto:servicecenter@post-modern.de)

**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

**Jahresabonnement über Postversand:**  
Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

# LAST CHRISTMAS Musical in Dresden

Das Weihnachtsmusical mit einer bewegenden Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachts-Hits von Michael Bublé, Mariah Carey, Kelly Clarkson u. v. a.

Montag, 16.12.2024, 20 Uhr, Dresden Kulturpalast

Das Musical "Last Christmas Miracle" entführt den Besucher in eine bewegende Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachtshits von Klassikern wie z. B. von Dean Martin zu den mitreißenden Pop-Weihnachtssongs von Mariah Carey, Kelly Clarkson, Michael Bublé, Elton John und Ed Sheeran und vielen anderen.

Jeder der beliebten Songs findet seinen passenden Platz.

Es ist die einzige Produktion weltweit, die die großen Weihnachtshits in einer mitreißenden Musical-Produktion vereint.

Die Story spielt im vorweihnachtlichen New York und ist angelehnt an eine wahre und - um nicht zu viel zu verraten - traurig-glückliche Begebenheit und lässt auf jeden Fall kein Auge trocken.

Die Handlung beschreibt das Leben von Angelica, die sich mit Aushilfsjobs über Wasser hält und mit 29 Jahren noch auf der Suche nach ihrem "Mr. Right" ist. Dabei macht sie tiefgreifende Erfahrungen mit dem Schicksal, kommt aber dabei aber auch immer wieder in Situationen, über die der Zuschauer stark schmunzeln muss.

Inszeniert wurde die Produktion vom bekannten deutschen Schauspieler und Theaterproduzenten Bernd Gnann, bekannt aus Filmen wie „Schiller“, diversen Hauptrollen im „Tatort“ sowie von Inszenierungen der Musicals über das Leben von Queens' Freddie Mercury, des Bon Jovi-Musicals "Bed of Roses" oder des Musicals "Elvis".

Mit seiner aufwändigen Dekoration, Schneemaschinen und einer Drehbühne verwandelt das Musical "Last Christmas" jede Konzerthalle in einen winterlich-funkelnden Weihnachtsmarkt in New York. Unterm Strich ein prickelnder Weihnachtsrausch, aus dem man am liebsten nicht aufwachen möchte. Die Songs werden natürlich alle live performed. Die gesprochenen Texte sind in deutscher Sprache. Wer sich einmal dem romantischen Weihnachtsgefühl ganz hingeben möchte, für den ist dieses Musical ein MUSS.

Nur bis zum 1. Juni gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 10% auf die Ticketpreise

Tickets bei der SZ-Tickethotline unter 0351/4864 2002, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter [www.bestgermantickets.de](http://www.bestgermantickets.de)

## Michel-Reisen

☎ 03586 - 76540

### Ihr Reisepartner aus der Oberlausitz

→ Haustürabholung in Dresden & Umgebung inklusive



### Erholen – Kuren – Baden – Relaxen

**Insel Usedom – Seebad Zinnowitz – Hotel mit Schwimmbad & 100m vom Strand**  
5 Tage 16. – 20.11. · 20. – 24.11.24 ab 519,- €  
7 Tage 23. – 29.06.24 · 01. – 07.09.24 · 06. – 12.10.24 u. a. – 3 Ausflüge inkl. ab 959,- €

**Ostsee – Insel Wollin & Seebad Misdroy Hotel mit Schwimmbad**  
5 Tage 16. – 20.11. · 20. – 24.11.24 ab 359,- €  
7/8 Tage 26.05. – 01.06. · 09. – 16.08.24 · 15. – 22.09.24 · 06. – 12.10.24 ab 489,- €

**Adriaküste in Kroatien – Insel Krk – Hotelanlage direkt am Meer**  
8 Tage 27.06. – 04.07. · 15. – 22.09.24 ab 779,- €

### Wanderurlaub im Zillertal oder auf Zypern

**jeweils geführte Touren mit örtlichem Wanderleiter**  
7 Tage 23. – 29.06.24 · 04. – 10.08.24 (Hotel Landhaus Zillertal in Fügen) 1049,- €  
8 Tage 12. – 19.11.24 (Hotel Theo Sunset Bay in Paphos) 1549,- €

### Ausgewählte Reisen 2024

**Hansestadt Hamburg**  
**Musical Hercules / König der Löwen / Eiskönigin zubuchbar**  
2 Tage 30.11. – 01.12.24 (Sa.–So.) ab 199,- €\*  
4 Tage 21. – 25.05. · 14. – 17.07. · 19. – 22.08. · 17. – 20.10.24 ab 399,- €\*

**Insel Fehmarn – Kiel – Lübeck – Insel Mön ( Dänemark)**  
7 Tage 21. – 29.06. (mit Besuch Kieler Woche) · 24. – 30.09. ab 929,- €

**Harz – Wernigerode – Goslar – Brocken – Goslar**  
5 Tage 05. – 09.06. · 12. – 16.07. · 09.–13.08. · 14.10. – 18.10.24 ab 539,- €

**Kärnten & Slowenien – Wörthersee – Nockalm – Karawanken – Julische Alpen**  
7 Tage 26.05. – 01.06. · 14. – 20.07. · 11. – 17.08. · 29.09. – 05.10.24 ab 789,- €

**Zillertal - Hintertuxer Gletscher - Innsbruck - Achensee**  
7 Tage 23. – 29.06. · 04. – 10.08. · 08.09. – 14.09.24 ab 859,- €

### Ausgewählte Reisen 2024

**Ungarn – Budapest mit Donauschiffahrt & Puszta – Hotel direkt am Balaton**  
7 Tage 31.05. – 06.06. · 05. – 11.08. · 25.09. – 01.10.24 ab 929,- €

**Elsass - Vogesen - Strasbourg - Colmar**  
6 Tage 19. – 24.05.24 · 21. – 26.07.24 · 01. – 06.09.24 ab 789,- €

**Wien – Wachau – Melk – Donau**  
5 Tage 16. – 20.06. · 01. – 05.07. · 18. – 22.08. · 15.–19.09. · 07. – 11.10.24 ab 369,- €  
7 Tage 19. – 25.09.24 825,- €

### Rundreisen 2024

**Fürstentum Andorra – Barcelona – Pyrenäen – Vall de Nuria**  
10 Tage 31.05. – 09.06. · 01. – 10.07. · 29.08. – 07.09.24 ab 959,- €

**Sizilien – Äolische Inseln – Ätna – Bergstadt Enna – Palermo**  
11 Tage 19.05. – 29.05. · 02. – 12.09.24 ab 1.329,- €

**Toskana – Lucca – Pisa – Siena – Insel Elba – Rom**  
9 Tage 08. – 16.05. · 11. – 19.09. · 03. – 11.10.24 ab 979,- €

**Südfrankreich – Marseille – Avignon – Ardèche-Schlucht – Pont du Gard**  
10 Tage 12.04. – 21.04. · 19.07. – 28.07. · 11.10. – 20.10.24 ab 1.259,- €

**Schottland – Edinburgh – Aberdeen – Northwest Highlands – Glasgow**  
10 Tage 10.07. – 19.07.24 1.799,- €

**Griechenland – Peloponnes – Olympia – Athen – Delphi – Meteora Klöster**  
12 Tage 03. – 14.10.24 ab 1.699,- €

**London – Schloss Windsor – Cornwall & Land's End – Stonehenge – Brighton**  
10 Tage 15. – 24.07.24 / 8 Tage 16. – 23.07.24 (Bus-Flug-Kombi) ab 1.699,- €

**Norwegen – Oslo – Trondheim – Geiranger, Sogne- & Hardangerfjord – Bergen**  
9 Tage 26.06. – 04.07. · 24.07. – 01.08. · 14. – 22.08.24 ab 1.549,- €

**Rumänien – Siebenbürgen – Bukarest – Donaudelta – Schwarzes Meer**  
12 Tage 10. – 21.09.24 ab 1.599,- €

Termine in den Schulferien in Sachsen

Weitere Urlaubsangebote unter [www.michel-reisen.de](http://www.michel-reisen.de) oder in Ihrem Reisebüro! Alle Preise pro Person im Doppelzimmer inklusive Halbpension (bei Reisen mit \* nur Frühstück) und Haustürabholung (viele PLZ-Bereiche 01 und 02). Veranstalter: Michel-Reisen GmbH & Co. KG · 02739 Kottmar OT Neueibau · Hauptstraße 37 · Tel.: 03586 7654-0

\*\* bei Tagesfahrten Zustieg an der Bushaltestelle - Details & weitere Angebote unter [www.michel-reisen.de/tagesfahrten](http://www.michel-reisen.de/tagesfahrten)